

Fam. Hans-Georg Hoprich  
Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10  
A-7000 Eisenstadt  
AUSTRIA  
Tel. / FAX: +43-(0)2682-76021  
Mobil: +43-(0)664-55 44 021

E-Mail: [Hans-Georg@Hoprich.at](mailto:Hans-Georg@Hoprich.at)  
SKYPE ID: HansMaggiHoprich  
Internet: [www.DMGint.de](http://www.DMGint.de)  
[www.BEG.or.at](http://www.BEG.or.at)  
[facebook](https://www.facebook.com/)

**Liebe Freunde, „GÜ – Gemeinsam Unterwegs“ (54) Dezember 2013**

wie groß ist uns die Botschaft des Evangeliums wieder einmal geworden angesichts von totaler Hoffnungslosigkeit und dunkler Verzweiflung! Zwei noch relativ junge Menschen haben sich innerhalb weniger Tage aus dem Leben verabschiedet und wir wurden zu den Angehörigen gerufen. Unfassbare – abgrundtiefe – Traurigkeit will uns sprachlos machen und doch – schon beim Trauergespräch merken wir, wie ein Strahl der Hoffnung sich Bahn bricht... Wenige Tage danach dürfen wir es den Vielen, die sich am offenen Grab versammelt haben, weitersagen: „Trotz Traurigkeit und Angst – trotz Leid und Verzweiflung – trotz Krankheit und Hoffnungslosigkeit – trotz Versagen und Schuld – trotz Bitterkeit und Resignation: **„Das LICHT vom Himmel löscht niemand mehr aus! LICHT der Hoffnung und des Trostes – LICHT der Liebe und der Zuversicht – LICHT der Versöhnung und des Vertrauens – LICHT aus dem Himmel, Licht von Gott!“** (B. Matzel)  
**Jesus Christus spricht: „Ich bin als das Licht in die Welt gekommen, damit niemand, der an mich glaubt, in der Dunkelheit leben muss!“** (Joh 12:46)

### **Viele, viele Kilometer...**

Es muss schon lange her gewesen sein, dass wir innerhalb eines Monats so viele tausend Kilometer unterwegs waren wie im November... Zur schwäbischen Gemeindefreizeit an den **Bodensee** – mit der Bahn jeweils sechs Stunden zum Frauenfrühstück nach **Bad Goisern** – nach **Bad Aussee** zur jährlichen BEG Delegiertenversammlung – nach **Feldkirch**, Vorarlberg an der Grenze zu Liechtenstein zum Workshop „Begräbnisse und Trauerbegleitung“, Predigt und das Interview mit Esther, die nach Peru in den Kurzeinsatz möchte... – Wir haben Gottes Segen und SEINE Bewahrung hautnah erlebt!  
**So waren wir intensiv – mit Euch – „GEMEINSAM UNTERWEGS“. Dafür sind wir Euch zutiefst DANKBAR!**

### **Advent und Weihnachten im FORUM**

Unsere Mitarbeiter haben sich die größte Mühe gegeben, vor allem für die Kinderschar ein liebevolles Programm zusammenzustellen, aber auch Liedbeiträge und das Wort Gottes kamen nicht zu kurz. Eine ganze Reihe Außenstehender fand den Weg zu uns, darunter auch drei Mitarbeiterinnen vom „Frauenhaus Burgenland“, denen Hans-Georg ganz offiziell den Spendscheck mit dem Erlös des Gospelkonzerts über € 2.000,- überreichen konnte. Weit in den Abend hinein gab es bei Früchtepunsch und Mehlspeis noch tiefe Gespräche zum Thema des Abends **„Das größte Geschenk“**... Das nächste Mal, wenn das FORUM wieder an die Öffentlichkeit tritt, wird am Eisenstädter Weihnachtsmarkt, nachmittags am 15. Dezember (13.00–21.00 Uhr) sein. Dafür haben wir wieder die „Karitative Vereinshütte“ gemietet und möchten den Besuchern evangelistische Kalender weitergeben, christliche Bücher und Geschenke zum Verkauf anbieten und die Leute können sich bei Punsch und Gebäck aufwärmen. Für Heiligabend wird schon eifrig an der Planung für einen Familiengottesdienst gearbeitet. Auch heuer beteiligen wir uns hier in Eisenstadt an der Österreichweiten **Weihnachtspaketaktion „Hoffnung und Freude“**, die dieses Mal für Serbien bestimmt ist. Wir wünschen uns, dass diese Aktion weitere Kreise in unserem Land zieht!

### **Über den Jahreswechsel...**

Hans-Georg zusammen mit Manuel freut sich schon sehr auf die Teilnahme am **europaweiten Missionskongress mission-net**, dieses Mal in Offenburg (Baden). Ca. 3000 Teilnehmer werden dafür erwartet. Unsere Partnermission SIM hat dort einen Stand, an dem wir mitarbeiten dürfen.

### **Zukunftspläne, oder nur ein Traum?**

Wir denken, dass – wenn Gott will – einmal die Zeit kommt, dass alle unsere Kinder ganz auf eigenen Füßen stehen und wir als Eltern und Großeltern frei wären, weiter zu ziehen. **Noch haben wir keine Ahnung**, ob und wohin...! Wir wollen einfach offen sein für einen **„50 PLUS-Einsatz“** – ihn nicht nur propagieren! Neu inspiriert wurden wir dazu, als wir kürzlich von Freunden hörten, die noch einmal „durchgestartet“ sind. Während wir in PNG unseren Dienst getan haben, war diese Familie am „Horn von Afrika“ im Einsatz. Trat dann – wegen der Ausbildung ihrer Kinder – eine Pastorenstelle in ihrem Heimatland an. Jetzt wagen sie als Ehepaar nach 17 Jahren einen Neuanfang in einem Krisenland in Afrika! – Hat unser Herr so etwas mit uns auch vor? Zukunftspläne, oder nur ein Traum?

**Aber noch sind wir mit ganzem Herzen und gerne hier!**

### **Family News**

Kürzlich hat unser ältestes **Enkel TIMO (6)** bei uns schlafen dürfen! Wir genießen diese gemeinsamen Zeiten. **Die Kindersegnung von SAMUEL** (jüngstes Enkelkind) findet am **15. Dezember** in Benjamins und Marias Gemeinde in Baden (bei Wien) statt. Anschließend treffen wir uns als Großfamilie zum gemeinsamen Essen. **SEBASTIAN und ANNIE** ziehen um in ein altes, gut renoviertes Bahnhofsgebäude im Nachbarort von Eisenstadt. **ANNIKA** ist sehr gefordert in ihrer pädagogischen Ausbildung!

### **Vielen DANK für euer Beten und Geben! Ihr baut mit uns – weltweit – an Gottes Gemeinde.**

Seid ganz herzlich begrüßt und Gott befohlen für diese letzten Wochen des Jahres! Es ist ja eine ganz besondere Zeit der Erwartung – von Advent und Weihnachten, von dem was im nächsten Jahr kommt...

Wie gut, dass wir auch erwarten dürfen, dass uns Gott gerade in dieser Zeit besonders begegnen möchte.

Wir wünschen Euch allen und uns, dass wir dafür offen sind!



*Eure Hans-Georg, Margret & Annika Hoprich*

**DMG**  
Deutsche Missionsgemeinschaft

Deutsche Missionsgemeinschaft, Buchenauerhof 2, D-74889 Sinsheim  
Volksbank Kraichgau, Konto-Nr.: IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04, BIC: GENODE61WIE  
A: RLB OÖ, Nr. 2675700, BLZ 34000 – CH: SMG PC Nr. 80-42881-3, Vermerk: „Für Fam. Hoprich“ – VIELEN DANK FÜR EURE MITARBEIT!